

# Zwei Schulen für Verbraucherbildung ausgezeichnet

**SAARBRÜCKEN/BERLIN** (red) Bei der Preisverleihung im bundesweiten Wettbewerb „Verbraucherschule“ des Verbraucherzentrale Bundesverbands sind am Montag die Saarbrücker Gemeinschaftsschule Rastbachtal und das Christian-von-Mannlich-Gymnasium mit Silber und Gold ausgezeichnet worden, wie das Saar-Verbraucherschutzministerium mitteilte. Für das Gymnasium sei es bereits die zweite Auszeichnung. „Früh übt sich, wer ein kluger Verbraucher sein will. Die ausgezeichneten saarländischen Schulen zeigen uns, wie das geht“, sagte Verbraucherschutzminister Reinhold Jost (SPD). Deshalb erhielten die Lehrer der Rastbachtal-Schule und des Mannlich-Gymnasiums die verdiente Anerkennung, so Jost.

Mit der Auszeichnung Verbraucherschule würden Schulen geehrt, die sich bei der Verbraucherbildung ihrer Schüler besonders hervorgetan hätten, hieß es. Vier Handlungsfelder müssten die Schulen dabei abdecken: Finanzen, Nachhaltigkeit, Ernährung und Medien. Dazu gehörten eine zehnstündige Unterrichtseinheit über Vertragsabschlüsse und Bildrechte in Sozialen Medien an der Rastbachtal-Schule oder das Projekt „Massentierhaltung und Klimawandel“ am Mannlich-Gymnasium. Zusätzlich mussten die Schulen verbraucherrelevante Fortbildungen ihrer Lehrer nachweisen. Unterstützung haben sie laut Ministerium auch von der Saar-Verbraucherzentrale erhalten. Jost dankte den Schulen für ihre Arbeit, denn es gehe auch darum, Kompetenzen zu vermitteln, die dabei helfen zu erkennen, was für Verbraucher vorteilhaft oder nachteilig sei.